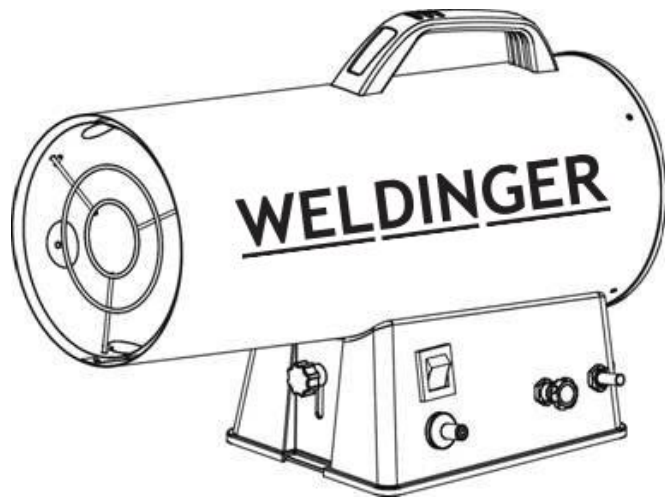


WELDINGER

Gasheizkanone 13,3 kW

Gasheizgerät mit Piezozündung und Edelstahlzylinder



Lieferumfang
Gasheizkanone
Gasschlauch
Druckregler

Bedienungsanleitung

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein WELDINGER Markengerät der DINGER Germany GmbH entschieden haben und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und befolgen Sie die Sicherheitshinweise.

Die WELDINGER Gasheizkanone eignet sich ideal für die schnelle Wärmeerzeugung im Outdoorbereich, in der Werkstatt oder auf Baustellen. Sie zündet piezoelektrisch auf Knopfdruck und ist stufenlos einstellbar. Für den Betrieb benötigen Sie eine 5 oder 11 kg Mehrweggasflasche Propan/Butan und einen 230 V-Anschluss.

Das Gerät verfügt über einen Gebläsemotor, der die Luftzirkulation erhöht, um eine effektive und sparsame Gasverbrennung zu erzielen. Im Ergebnis erhalten Sie eine hohe Wärmeleistung bei konstantem Energieverbrauch. Über ein elektromagnetisch arbeitendes Steuergerät stehen Schutzfunktionen wie Stromabschaltung, Flammenausfall- und Überhitzungsschutz zur Verfügung, die ein unkontrolliertes Austreten von Gas und die Gefahr einer Kohlenmonoxidvergiftung verhindern.

Technische Daten

Spannung	230 V/50 Hz
Max. Abgabeleistung	13,3 kW/8600 Kcal/h
Anwendungskategorie	13B/P
Max. Gasverbrauch	0,97 kg/h
Luftabgabe	300m ³ /h
Leistungsaufnahme	30 W
Gasdruck	700 mbar
Schutzklasse	IPX4
Gasart	Propan/Butan

Sicherheitshinweise

- Setzen Sie das Gerät nicht in der Umgebung entflammbarer Dämpfe ein. Explosionsgefahr!
- Sorgen Sie immer für eine ausreichende Belüftung während des Betriebs und achten Sie auf einen regelmäßigen Luftaustausch.
- Eine unzureichende Verbrennung durch Sauerstoffmangel kann zu einer Kohlenstoffmonoxidvergiftung führen.
- Berühren Sie das Gerät während des Betriebs nicht und halten Sie niemals die Hand direkt vor den Luftauslass an der Frontseite. Akute Verbrennungsgefahr!
- Halten Sie während des Betriebs und während der Abkühlphase nach Gebrauch Personen vom Gerät fern, insbesondere Kinder, beeinträchtigte Menschen und Haustiere.
- Wenn das Gerät in Innenräumen verwendet wird, muss der Raum ein Mindestvolumen von 140 m³ aufweisen. Die Öffnungsfläche der Luftzirkulation muss mindestens 350 cm³ betragen.
- Wenn ein Gasleck auftritt, unterbrechen Sie sofort die Gaszufuhr. Verwenden Sie einen Ventilator o.ä., um das ausgetretene Gas zu verdünnen und sorgen Sie für Durchzug. Verwenden Sie in dieser Situation keine Geräte, die eine Funkenbildung verursachen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Keller oder in anderen unterirdischen Räumen.
- Richten Sie das Gerät beim Betrieb nicht auf die Gasflasche.
- Verwenden Sie keine kohlen säurehaltigen Produkte in der Nähe des Heizlüfters. Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Papierschnipseln, Holzspäne oder Textilfasern. Werden diese Teile über das Gebläse angesaugt und erhitzt, besteht das Risiko von Funkenflug und akute Brandgefahr.
- Niemals den Lufteinlass blockieren oder verdecken. Brandgefahr!
- Unsachgemäße Verwendung oder technische Modifizierungen am Gerät können Fehlfunktionen und Brandgefahr verursachen und führen zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs.
- Das Gerät ist nicht zum Beheizen von Wohnräumen vorgesehen.

Achtung: Vermeiden Sie gefährliche Brandrisiken beim Betrieb des Geräts!

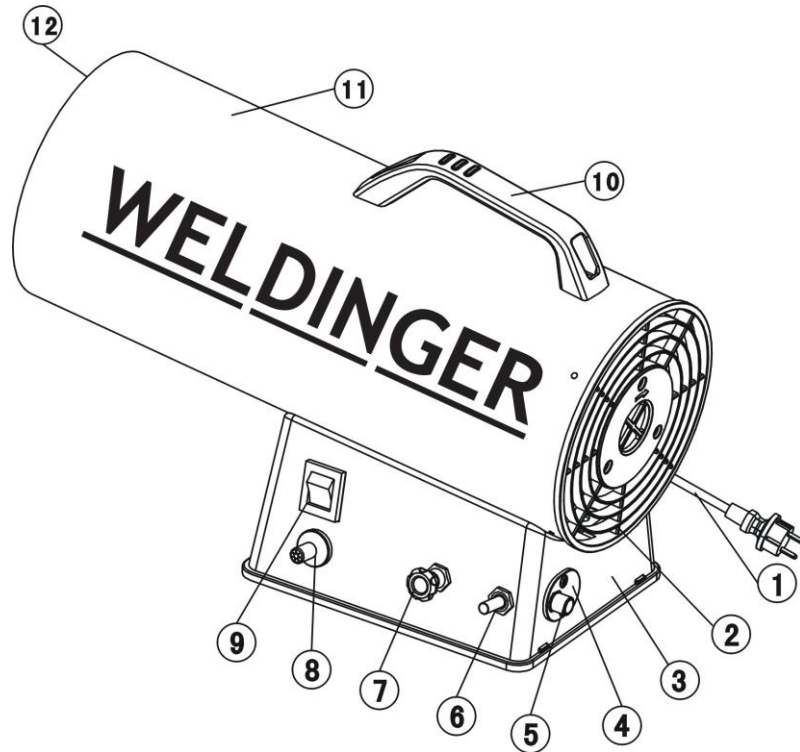
- Legen Sie keine Gegenstände in der unmittelbaren Nähe der Heizkanone ab und halten Sie insbesondere brennbare Gegenstände fern.
- Halten Sie folgende Mindestabstände zu anderen Gegenständen ein: Frontauslass 2,5 m, Lufteinlass hinten, Oberseite, Seitenteile jeweils 2 m.
- Stellen Sie sicher, dass der Aufstellort der Heizkanone feuerfest ist (keine Holzböden für den Betrieb auswählen!).
- Betreiben Sie das Gerät nicht in Regen, Schnee oder an feuchten Orten.
- Ziehen Sie vor einer Reinigung/Wartung immer den Netzstecker.

Reinigung und Wartung

- Lassen Sie das Gerät abkühlen, bevor Sie Reinigungsmaßnahme durchführen.
- Reinigen Sie die Geräteoberfläche regelmäßig mit einem feuchten Tuch von Staub und Schmutz. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel.
- Lassen Sie das Gerät mindestens einmal jährlich von einem Fachbetrieb überprüfen.
- Ziehen Sie den Netzstecker und trennen Sie das Gerät von der Gasflasche, wenn Sie es reinigen oder wenn es für längere Zeit nicht benutzt wird.
- Decken Sie die Einlass- und Auslassöffnungen staubsicher ab und lagern Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen Ort.

Übersicht Bauteile/Bedienelemente

1. Netzkabel
2. Lufteinlass
3. Basis
4. Eingang Gasschlauch
5. Schutzkappe
6. Flammenschutzschalter
7. Drehknopf für Gasregulierung
8. Piezozündung
9. An- /Ausschalter
10. Handgriff
11. Edelstahlzylinder
12. Heißluftauslass



Inbetriebnahme

Verwenden Sie eine 5 oder 11 kg Mehrweggasflasche. Tauschflaschen erhalten Sie im Gasfachhandel oder in Baumärkten. Vergewissern Sie sich, dass das Gasflaschenventil verschlossen ist. Verbinden Sie Gasschlauch und Druckminderer, dann schließen Sie das andere Schlauchende an die Heizkanone an (fest anziehen). Montieren Sie den Druckregler an der Gasflasche (handfest).

Überprüfen Sie, dass die Anschlüsse ordnungsgemäß sind. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und schalten Sie den Netzschalter auf EIN/ON. Nun ist ein Lüftergeräusch zu hören.

Drücken Sie mit der rechten Hand den Schalter des Flammendurchschlagschutzes (6) für etwa 10 Sekunden, wenn der Lüfter gleichmäßig läuft.

Drücken Sie dann mit der linken Hand die Piezozündung (8), halten Sie dabei Knopf 6 für weitere 10 Sekunden gedrückt. Wenn Sie den Knopf loslassen, brennt das Gas kontinuierlich. Über Drehknopf (7) regulieren Sie die einströmende Gasmenge und damit die Wärmeleistung des Geräts.

Wiederholen Sie die oben genannten Schritte, wenn Sie einen Gasflaschenwechsel vornehmen.

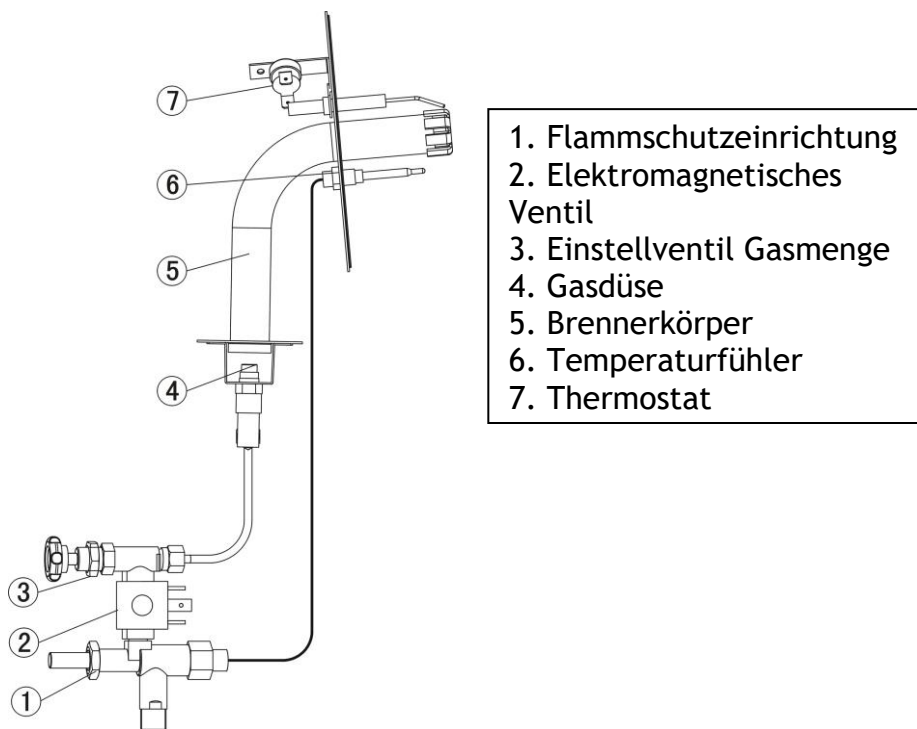
ACHTUNG:

- Wenn das Gerät nach drei Zündversuchen nicht zündet, brechen Sie den Zündvorgang ab. Durch die hohe Gaskonzentration besteht Explosionsgefahr. Kontaktieren Sie Ihren Kundendienst.
- Knicken Sie den Gasschlauch während des Betriebs nicht. Hier besteht die Gefahr eines Schlauchbruchs und eines unkontrollierten Gasaustritts.
- Achten Sie auf die Verwendung eines korrekten Druckreglers mit 700 mbar Betriebsdruck und einer Durchflussmenge $Q_n=1,5 \text{ kg/h}$

-Der Gasschlauch sollte idealerweise nicht länger sein als 150 cm.
Sie benötigen einen Hochdruckschlauch BS3212-Klasse 2/EN 1763-1-Klasse-3-20 bar Propan/Butan oder eines höheren Standards.

Gasdurchlauf, schematische Darstellung

Wenn die Heizkanone an die Gasversorgung angeschlossen ist, fließt das Gas durch die folgenden Komponenten:



Leckprüfung

Verwenden Sie ein Lecksuchspray oder eine Seifenlösung um die Gasdichtheit an den Anschlüssen sicherzustellen. Wenn sich an den

Verbindern Bläschen bilden, ziehen Sie diese fester an. Wenn sich keine Bläschen bilden, ist die Verbindung gasdicht und das Gerät ist betriebsbereit.

Korrekte Verbrennung

Wenn die Flamme blau brennt und nicht aus dem Frontauslass heraussticht, arbeitet der Brenner gleichmäßig und die Verbrennung ist optimal. Trennen Sie das Gerät anderenfalls von der Gaszufuhr und vom Stromnetz.

Weitere Hinweise

Verwenden Sie das Gerät stets unter Aufsicht und stellen Sie sicher, dass sich keine brennbaren Gegenstände in seiner Umgebung befinden. Warten Sie nach dem Betrieb ab, bis das Gerät abgekühlt ist, bevor Sie es transportieren oder lagern.

Wenden Sie sich an unseren Kundenservice, wenn das Gerät nicht zündet oder die Gasversorgung nicht wie gewohnt abschaltet.

Wir wünschen Ihnen bei allen Projekten mit Ihrer WELDINGER Gasheizkanone viel Erfolg! Für Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an den Kundendienst unserer Vertriebspartners HausundWerkstatt24:

HausundWerkstatt²⁴

Bert Schanner
Germendorfer Dorfstr. 37
16515 Oranienburg / OT Germendorf
www.hausundwerkstatt24.de

Telefon: 03301/689756-0
Telefax: 03301/689756-9
Email: info@hausundwerkstatt24.de



EU-Konformitätserklärung

Wir erklären, dass dieses Produkt: **WELDINGER Gasheizkanone** mit folgenden Richtlinien übereinstimmt:

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

Gasgeräte-richtlinie 2009/142/EG

Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) 2004/108/EWG

Die Fertigung erfolgte unter Beachtung der folgenden Normen:

EN 1596-1998+A1:2004, EN 55014-1:2006+A1:2009, EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009, EN 61000-3-3:2008, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, EN 60335-1:2002+A11:2004+A1:2004+A12:2006+A2:2006+A13:2008+A14:2010, EN 60335-2-102:2006+A1:2010, EN 161:2007, EN 1106:2010.

Im Fall von unbefugten Veränderungen, unsachgemäßen Reparaturen oder Umbauten, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Oranienburg, den 31.08.2020

Bert Schanner Geschäftsführer

Hersteller: DINGER Germany GmbH • Am Bahndamm 15 • D-16515 Oranienburg •
www.dinger-germany.com.



7885

Information nach §§ 9 (1) & (2), 10 (3) ElektroG für Privathaushalte



WEEE-Reg.-Nr.: DE89626692 // WEEE (Waste Electrical & Electronic Equipment)-Richtlinie

Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers bedeutet, dass das von Ihnen erworbene Elektrogerät am Ende seiner Lebensdauer nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Für die Rückgabe Ihrer Elektro- und Elektronikaltgeräte nutzen Sie bitte die kostenfreien Sammelstellen Ihrer Kommune. Die entsprechenden Adressen und Öffnungszeiten erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung. Dort werden Elektro- und Elektronikaltgeräte separat gesammelt, wiederverwendet, stofflich verwertet und fachgerecht entsorgt, ohne dass die enthaltenen Gefahrstoffe eine schädliche Auswirkung auf Mensch und Umwelt haben. Alternativ können Sie Ihr Altgerät auch an die DINGER Germany GmbH unter der genannten Adresse zurücksenden. Wir kümmern uns für Sie um eine sichere und umweltfreundliche Entsorgung.